



POOL – CONTROL **Bedienungsanleitung**



Index

1.0	<u>SICHERHEITSHINWEISE UND TIPPS ZUM GEBRAUCH</u>	3
1.1	WARNUNG	3
1.2	TRANSPORT DER PUMPE	3
1.3	KORREKTER GEBRAUCH DER PUMPE	3
1.4	RISIKEN	3
1.5	DOSIERUNG VON GIFTIGEN UND GEFÄHRLICHEN FLÜSSIGKEITEN	4
1.6	DEMONTAGE UND ZUSAMMENBAU DER PUMPE	4
1.6.1	ZUSAMMENBAU DER PUMPE	4
1.6.2	DEMONTAGE DER PUMPE	4
2.0	<u>FUNKTIONSPRINZIP DER SCHLAUCHPUMPEN</u>	5
2.1	DOSIERPUMPEN DER POOL CONTROL - SERIE	5
2.2	ALLGEMEINE MERKMALE	5
2.3	MATERIALIEN DER MEDIENBERÜHRTEN TEILE	5
3.0	<u>INSTALLATION</u>	6
3.1	INSTALLATION DES IMPFVENTILS.....	7
3.2	STECKERBELEGUNG.....	8
4.0	<u>WARTUNG</u>	9
5.0	<u>POOL CONTROL DOSIERPUMPE MIT PH REGLER</u>	10
5.1	ZUBEHÖR	10
5.2	TYPISCHE INSTALLATION	10
5.3	NIVEAUSCHALTER.....	11
5.4	PUMPENKONTROLLE PH.....	11
5.5	INBETRIEBNAHME	11
5.6	KALIBRIERUNG	12
6.0	<u>POOL CONTROL DOSIERPUMPE MIT RX REGLER</u>	13
6.1	ZUBEHÖR	13
6.2	TYPISCHE INSTALLATION	13
6.3	NIVEAUSCHALTER.....	14
6.4	PUMPENKONTROLLE RX	14
6.5	INBETRIEBNAHME	14
6.6	KALIBRIERUNG	15
7.0	<u>FEHLERBEHEBUNG DER PH- RX POOL CONTROL REIHE</u>	15
7.1	MECHANISCHE STÖRUNGEN.....	15
7.2	ELEKTRISCHE STÖRUNGEN	15

1.0 Sicherheitshinweise und Tipps zum Gebrauch

Bitte lesen Sie sich die Sicherheitshinweise sorgfältig durch. Sie beinhalten Anweisungen zum sicheren Gebrauch und Wartung der Pumpe.

- Bewahren Sie die Anleitung an einem sicheren Platz auf, sodass sie diese stets griffbereit haben.
- Die Pumpe erfüllt die EWG-Richtlinien No.89/336 betreffend "elektromagnetische Kompatibilität", No.73/23 betreffend "Niederspannungen", als auch die folgende Änderung No.93/68.

Die Pumpe wurde mit den neusten Erkenntnissen aus der Praxis konstruiert. Entscheidend für die Lebensdauer und Zuverlässigkeit ist eine regelmäßige Wartung der Pumpe.

1.1 Warnung

Jede Veränderung oder Reparatur an innen liegenden Teilen der Pumpe muss von qualifiziertem und autorisiertem Fachpersonal durchgeführt werden. Der Hersteller entzieht sich jeder Verantwortung bei nicht einhalten dieser Richtlinien.

Garantie

Die Garantiezeit beträgt ein Jahr (Verschleißteile wie Ventile, Anschlüsse, Schlauchbefestigungen, Filter, Impfventile ausgeschlossen). Bei unsachgemäßem Gebrauch erlischt die Garantie. Der Garantieanspruch kann direkt beim Hersteller oder den autorisierten Vertretern geltend gemacht werden.

1.2 Transport der Pumpe

Die Pumpe sollte in einer vertikalen (nie horizontalen) Lage transportiert werden. Egal welcher Transportweg genutzt wird, oder die Pumpe frei Haus geliefert wird, das Risiko trägt immer der Käufer. Ansprüche für fehlendes Material müssen innerhalb von 10 Tagen nach Ankunft der Pumpe gestellt werden, während Materialfehler bis 30 Tage nach der Ankunft noch zu Geltung gebracht werden können. Rücksendungen von Pumpen oder Materialien müssen vorher mit dem betreffenden Vertreter oder dem Hersteller abgesprochen werden.

1.3 Korrekter Gebrauch der Pumpe

Die Pumpe darf nur für den Zweck verwendet werden, für den sie ausdrücklich bestimmt worden ist, das Dosieren von Flüssigkeiten. Jede andere Anwendung wird als riskant und gefährlich eingestuft. Die Pumpe darf daher nicht für Anwendungen genutzt werden, für die sie nicht konstruiert wurde. Falls Zweifel bestehen kontaktieren sie bitte den Hersteller oder einen Vertreter. Der Hersteller kann nicht für Schäden verantwortlich gemacht werden, welche aus einem unsachgemäßen Gebrauch resultieren.

1.4 Risiken

Nach dem Auspacken der Pumpe überzeugen sie sich erst davon, ob sie vollständig montiert ist. Im Falle wenn Zweifel auftreten, benutzen Sie die Pumpe nicht und kontaktieren qualifiziertes Fachpersonal. Das Verpackungsmaterial (besonders Plastiktaschen aus Polystyrol usw.) sollte außer Reichweite von Kindern gehalten werden: es stellt ein potentielles Risiko dar. Vor dem Anschließen der Pumpe vergewissern sie sich zu erst, dass die Betriebsspannung der Pumpe mit der Versorgungsspannung übereinstimmt. Sie finden diese Daten auf dem Typenschild der Pumpe. Die elektrische Installation der Pumpe muss mit den angewandten Länderspezifischen Richtlinien übereinstimmen. Installation und der Gebrauch elektrischer Ausrüstung setzt immer eine Reihe grundlegender Regeln voraus:

- Berühren sie die Ausrüstung nicht mit nassen oder feuchten Händen/Füße
- Tragen sie isolierendes Schuhwerk beim Bedienen der Pumpe in Feuchträumen
- Setzen sie die Ausrüstung nicht der Witterung aus

- Erlaube sie nicht, dass die Pumpe von Kindern oder unerfahrenen Personen ohne Aufsicht bedient wird.

Im Falle einer Fehlfunktion versuchen sie die Pumpe Auszuschalten, ohne diese direkt zu berühren. Treten sie mit unserer technischen Unterstützung für alle notwendigen Reparaturen in Verbindung und bestehen sie auf original Ersatzteile. Störungen sind nicht zu unterschätzen und können einen riskanten und gefährlichen Betriebszustand darstellen. Wenn sie die Pumpe eine längere Zeit nicht benötigen, trennen sie diese vom Stromnetz.

Bevor sie irgendwelche Services am Gerät durchführen prüfen sie folgende Punkt:

1. Trennen die Stromversorgung der Pumpe, wenn dies durch einen Schalter geschieht müssen die Kontakte einen Abstand von 3 mm aufweisen.
2. Lassen sie den Druck vom Pumpenkopf und Einspritzleitung ab.
3. Spülen sie die Flüssigkeitsführende Bauteile, wenn dies nicht möglich ist demontieren sie den Pumpenkopf mit den 4 Schrauben.

Im Falle einer Leckage am Dosiersystem (Brechen der O-Ringe, Ventile oder Schläuche) muss die Pumpe sofort angehalten werden. Entleeren und Ablassen des Druckes aus den Schläuchen darf nur mit entsprechenden Sicherheitsvorkehrungen geschehen (Handschuhe, Schutzbrille, Schutzkleidung usw.)

1.5 Dosierung von giftigen und gefährlichen Flüssigkeiten

Um Gefahren beim Umgang mit gefährlichen und giftigen Flüssigkeit zu vermeiden, befolgen sie immer die Anweisungen in dieser Gebrauchsanweisung.

- Halten sie sich an die Anweisung Dosiermittelherstellers
- Prüfen sie den Pumpenkopf und betreiben sie diese nur wenn er sich in einem einwandfreien Zustand befindet
- Achten sie auf die richtige Materialwahl der Schläuche, Ventile und Dichtungen beim Dosieren von Flüssigkeit. Wenn möglich schirmen sie die Schläuche mit einem PC Rohr ab.
- Bevor sie das Gerät demontieren, vergewissern sie sich, dass der Pumpenkopf mit einer neutralisierenden Flüssigkeit gespült wurde

1.6 Demontage und Zusammenbau der Pumpe

1.6.1 Zusammenbau der Pumpe

Alle Dosierpumpen werden in der Regel fertig montiert geliefert. Zur Sicherheit vergleichen sie diese mit den Explosionszeichnungen, welche sich am Ende der Gebrauchsanweisung befindet. Die Darstellungen zeigen Pumpendetails auf und verschaffen einen leicht verständlichen Gesamtüberblick der Dosierpumpe. Die Explosionszeichnungen sind unentbehrlich bei Bestellung von Ersatzteilen.

1.6.2 Demontage der Pumpe

Gehen sie folgendermaßen vor, bevor sie die Pumpe abbauen oder irgendeinen anderen Vorgang tätigen:

1. Trennen sie die Stromversorgung der Pumpe, wenn dies durch einen Schalter geschieht müssen die Kontakte einen Abstand von 3 mm aufweisen.
2. Lassen sie den Druck vom Pumpenkopf und Einspritzleitung ab.

2.0 Funktionsprinzip der Schlauchpumpen

Die Peristaltik ist eine Welle von automatischen Kontraktionen die den Rauminhalt eines Schlauches vorantreibt. Bei der mechanischen Simulation der biologischen Peristaltik drücken Rollen die Schlauchwände zusammen und schieben den Schlauchinhalt weiter während der vorher gequetschte Schlauchabschnitt sich wieder in seine Ausgangsform zurückentspannt und damit Flüssigkeit nachsaugt. Die Flüssigkeit folgt der Rolle bis der Schlauch nicht mehr zusammengedrückt wird, um einen Rückfluß zu verhindern drückt eine zweite Rolle den Schlauch zusammen und drückt die Flüssigkeit aus der Pumpe während die Rollen den Saugvorgang durch Drehung des Rotors auf dem die sie montiert sind immer wiederholen.

2.1 Dosierpumpen der Pool Control - Serie

Diese Serie beinhaltet:

POOL CONTROL pH: Dosierpumpe mit integriertem pH - Regler

POOL CONTROL Rx: Dosierpumpe mit integriertem Redox - Regler

2.2 Allgemeine Merkmale

- Das Gerät wurde in Übereinstimmung mit den **CE** Kennzeichnungsregeln erzeugt
- Kunststoffgehäuse: GW Plast®
- Niveauschalteranschluß eingebaut
- Standard Stromanschluß: 230V a.c. 50 Hz Einphase

2.3 Materialien der Medienberührten Teile

Schlauch: Santoprene®

Fußventil: Standard - Polypropylen

Saugschlauch: PVC

Druckschlauch: Polyethylen

Typ	Q	Druck	Gewicht	Höhe	Breite	Tiefe	Stromverbrauch	U/min	Schlauch
Pool Control pH	l/h	bar	Kg	mm	mm	mm	Watt		mm
2.4	2,4	1,5	0,90	140	190	107	9	48	4

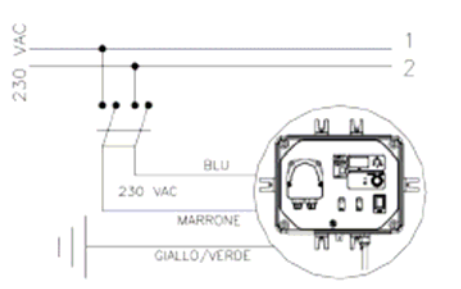
Typ	Q	Druck	Gewicht	Höhe	Breite	Tiefe	Stromverbrauch	U/min	Schlauch
Pool Control Rx	l/h	bar	Kg	mm	mm	mm	Watt		mm
2.4	2,4	1,5	0,90	140	190	107	9	48	4

Typ	Q	Druck	Gewicht	Höhe	Breite	Tiefe	Stromverbrauch	U/min	Schlauch
Pool Control pH-Rx	l/h	bar	Kg	mm	mm	mm	Watt		mm
2.4	2,4	1,5	1,24	190	240	107	18	48	4

3.0 Installation

- a- Installieren sie die Pumpe an einem sicheren trockenen Ort. Schützen sie das Gerät vor Wärmequellen oder Umgebungstemperaturen über 40°C. Die niedrigste Arbeitstemperatur ist vom Fördermedium abhängig. Achten sie darauf, dass das Fördermedium flüssig bleibt.
- b- Achten sie sorgfältig auf die Regelungen der verschiedenen Länder betreffend elektrische Installation.

Wenn das Spannungskabel keinen Schuko-Stecker besitzt, muss die Stromzufuhr mit einem Schalter, dessen Kontakte im offenen Zustand mindestens 3 mm Abstand haben, trennbar sein. Bevor sie irgendwelche elektrischen Teile zugänglich machen, gehen sie sicher, dass die Pumpe vom Stromkreislauf getrennt ist.



- c- Montieren sie die Pumpe wie in **Bild 4** dargestellt ist. Die Pumpe kann entweder über oder unter dem Flüssigkeitsbehälter angebracht werden. Beachten sie dabei, dass die maximale Saughöhe von 2 Meter nicht überschritten wird. Im Falle wenn die Flüssigkeit aggressive Dämpfe erzeugt, bringen sie die Pumpe nicht über dem Chemikalienbehälter an, es sei denn er ist hermetisch abgeschlossen.

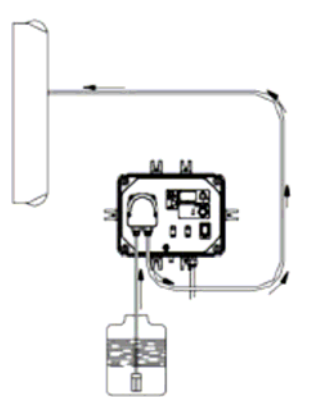


Fig. 4

- d- Schieben Sie den Schlauch über die Anschlüsse, drücken Sie ihn fest hinauf, und fixieren Sie ihn mit den dafür vorgesehenen Anschlussmutter. (Fig. 5)

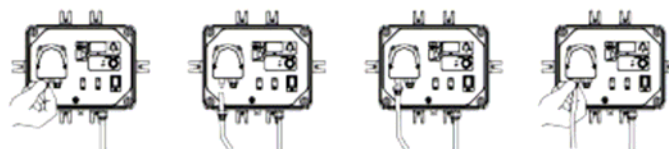


Fig. 5

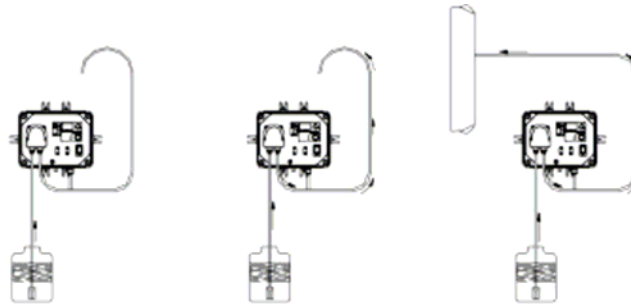


Fig. 6

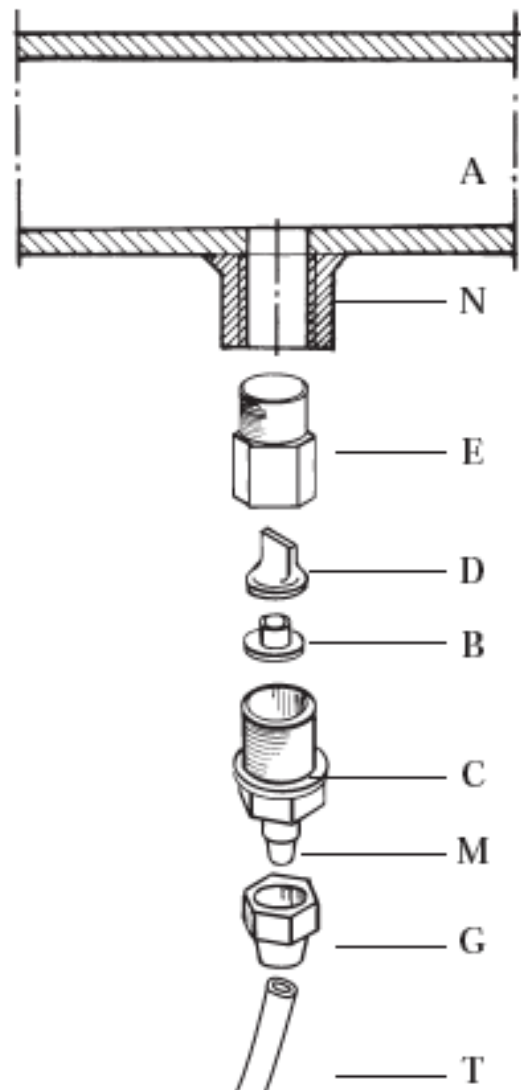
- e- Verschließen sie die Schlauchnippel immer wenn sie die Pumpe von den Schläuchen trennen, um das Austreten von Flüssigkeiten zu vermeiden. Bevor sie die Pumpe in ihrer Anlage in Betrieb nehmen, ist es wichtig, die folgende Anleitung **Bild 6** genau zu befolgen. Bei Ansaugproblemen verwenden Sie bitte eine Spritze um Medium durch die laufende Pumpe zu saugen, bis Medium in der Spritze sichtbar wird. Verwenden Sie ein kurzes Stück Schlauch um die Spritze anzuschließen.
- f- Versuchen sie beim Verlegen der Schläuche auf unnötige Schlaufen zu verzichten und die Schläuche so gerade wie möglich zu verlegen.
- g- Wählen sie einen passenden Einspritzpunkt am vorhandenen Rohrsystem. Das Impfventil muss in einen Anschlussstutzen mit einem 3/8 Zoll Rohrrinnengewinde (ähnlich BSPm) eingeschraubt werden. Dieser Stutzen ist nicht im Lieferumfang enthalten. Schraube sie das Impfventil in den Anschlussstutzen und verwenden sie dabei eine geeignete Dichtung **Bild 7**. Danach verbinden sie den Schlauch mit dem Impfventil und sichern diesen mit der Überwurfmutter. Das Impfventil ist gleichzeitig auch ein Rückschlagventil, welches über eine Zylinderhülse aus einem Elastomer (standardmäßig Viton) abdichtet.

3.1 Installation des Impfventils

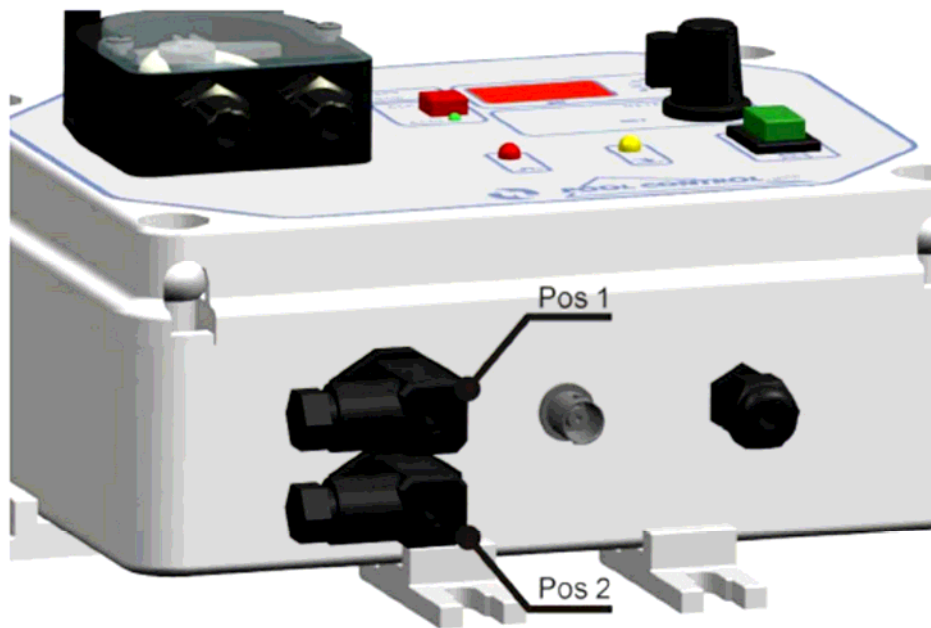
A- Anlage

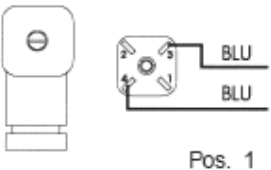
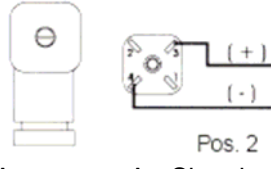
- B- Ventilstütze
- C- PP – Nippel
- D- Lippenventil
- E- 3/8" 2-Gewinde Pumpenkopfanschluss
- G- Anschlussschraube
- M- Konische Tülle für Anschluß des Schlauches
- N- 3/8" Mutterteil – Gasgewindeanschluss
- T- PE – Schlauch

Fig. 7



3.2 Steckerbelegung



Modell	Mutteranschluss Klemmenplan	Funktionen und technische Informationen
Serie Schlauchpumpe pH-Rx	 <p>Pos. 1 für Niveausonde</p>	<p>Niveauschalteranschluss: Konfiguration: Pin 1 = kein Anschluss Pin 2 = kein Anschluss Pin 3 = Niveausondenanschluss Pin 4 = Niveausondenanschluss</p>
Serie Schlauchpumpe pH-Rx	 <p>Pos. 2 Ausgang mA - Signal</p>	<p>Anschluss mA Ausgang: Konfiguration: Pin 1 = kein Anschluss Pin 2 = kein Anschluss Pin 3 = (+) mA Signal Pin 4 = (-) mA Signal</p>

4.0 Wartung

1. Überprüfen sie regelmäßig den Flüssigkeitsstand des Chemikalienbehälters, um einen Trockenlauf der Pumpe zu vermeiden. Dieser würde der Pumpe nicht schaden sondern eher das Dosiersystem durch die fehlende Chemikalie gefährden. Pumpen der Serie POOL CONTROL sind alle mit Niveauschalteranschluss ausgerüstet. Der Niveauschalter ist im Lieferumfang nicht enthalten und als Option erhältlich. Der Niveauschalter stoppt die Pumpe wenn der Behälter annähernd leer wird und am Gerät leuchtet eine gelbe LED.
2. Überprüfen sie mindestens alle 6 Monaten den Betriebszustand der Pumpe: Pumpenkopfposition, Schrauben, Schraubbolzen, Dichtungen, Puls und Power LED. Bei aggressiven Medien sollte die Überprüfung häufiger stattfinden:
Die Konzentration des Chemikals in der Anlage; eine Reduzierung der Konzentration könnte durch eine Schlauchermüdung eintreten, in diesem Falle sollte er gewechselt werden, oder durch einen Verstopften Saugfilter (Reinigung desselben).
3. Die Firma empfiehlt eine regelmäßige Reinigung der flüssigkeitsführenden Bauteilen (Ventile, Filter). Es gibt keine festen Reinigungsintervalle, es ist abhängig von der Art der Anwendung der Pumpe. Das Reinigungsmittel muss speziell für die geförderte Chemikalie gewählt werden.

Reinigungsvorschlag bei Dosierung von Natriumhypochlorit:

- Trennen sie die Stromversorgung der Pumpe, wenn dies durch einen Schalter geschieht müssen die Kontakte einen Abstand von 3 mm aufweisen.
- Trennen sie den Druckschlauch vom Rohrsystem und befestigen den Schlauch so, dass die Pumpe ungestört und ohne jemand zu gefährden fördern kann
- Entfernen sie den Saugschlauch komplett mit Filter aus dem Chemikaliertank und hängen diesen in sauberes Wasser.
- Spülen sie die Pumpe 5 bis 10 Minuten durch den Betrieb mit klarem Wasser.
- Schalten sie die Pumpe ab und hängen den Filter in eine Salzsäurelösung. Warten sie bis der Reinigungsvorgang durch die Säure abgeschlossen ist.
- Betreiben sie die Pumpe 5 bis 10 Minuten mit der Salzsäurelösung in einem geschlossenen Kreislauf. Der Druck- und Saugschlauch sollten dabei im gleichen Tank eingetaucht sein.
- Wiederholen sie den Spülvorgang mit klarem Wasser.
- Schließen sie die Pumpe wieder am Rohrsystem an.

POOL CONTROL pH



Fig. 9

5.0 Pool Control Dosierpumpe mit pH Regler

Dieses Gerät ist eine Dosierpumpe (Schlauchpumpe) mit eingebautem pH – Regler um den pH – Wert zu messen und über die Pumpe zu regulieren.

Die POOL CONTROL Pumpe verwendet einen AUS – AN Modus um zu stoppen wenn der eingestellte Sollwert erreicht wird.

Der pH – Wert kann durch einige Umfeldfaktoren wie Temperatur, Druck und im Wasser anwesende elektrische Spannung beeinflusst und verfälscht werden.

Messbereich:

pH 0 – 14;

Auf Anfrage:

4 – 20 mA Ausgang.

5.1 Zubehör

- 1 flexible PVC Saugleitung transparent, Länge 2m
- 1 steifer PE Druckschlauch, weiss, Länge 2m
- 1 Dosierventil 3/8“ BSP m;
- 1 Saugfilter
- 1 Bedienungsanleitung

POOL CONTROL pH

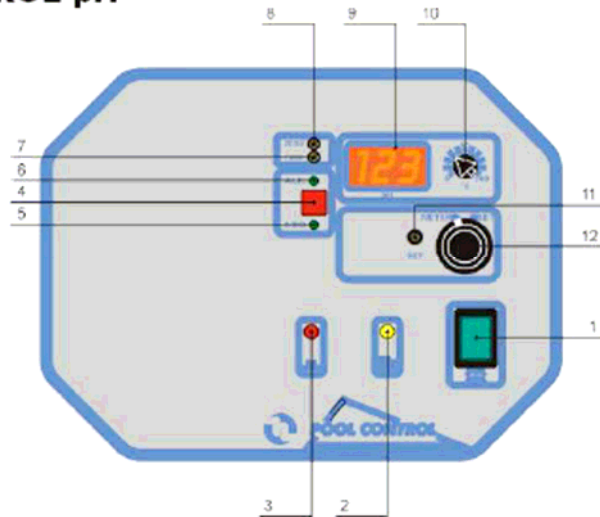


Fig. 11

5.3 Niveauschalter

Die Dosierpumpe ist mit einem Niveauschalteranschluss ausgestattet, Niveauschalter auf Anfrage. Wenn das Flüssigkeitsniveau im Behälter unter den Niveauschalter absinkt, Niveaularm und gelbe LED: Pumpe stoppt.

Der Niveaularm geht mit 5 Sekunden Verzögerung an.

5.4 Pumpenkontrolle pH

- 1- Aus/An Leuchtschalter „grün“
- 2- Niveaularm LED „gelb“
- 3- Pulsfrequenz LED „rot“
- 4- Säure/Lauge Wahlschalter
- 5- Säure Signal – LED
- 6- Lauge Signal – LED
- 7- Steilheitskalibrierung „pH/mV“
- 8- Nullpunktkalibrierung
- 9- 3 stelliges Display
- 10- Temperaturkompensationsknopf
- 11- Sollwertkalibrierungstrimmer
- 12- Messen/Sollwert - Wahlschalter

5.5 Inbetriebnahme

- A- Installieren Sie die Pumpe wie in Kapitel 3.0 „**Pumpeninstallation**“ beschrieben.
- B- Platzieren Sie die Elektrode in den Elektrodenhalter.
- C- Verbinden Sie die Elektrode mit der Dosierpumpe mittels des BNC Steckers (T) und drehen Sie ihn um 90°.
- D- Stellen Sie den „Funktionswahlschalter“ (12) auf „SET“ und verwenden Sie den mitgelieferten Schraubenzieher um mit dem „pH Set“ (11) Trimmer den gewünschten pH-Wert einzustellen.
- E- Stellen Sie den Funktionswahlschalter auf „METER“. Verwenden Sie den „Säure/Lauge“ Schalter (4) um den richtigen pH - Eingriff (Säure oder Lauge) zu wählen. Beispiel: wenn der Sollwert bei pH 9 liegt und eine Säuredosierung gewünscht wird, stellen Sie auf ACID. Die Pumpe startet dann immer wenn der pH-Wert über 9 steigt. Wenn Laugedosierung gewünscht wird stellen Sie den Schalter auf ALK, in diesem Falle startet die Pumpe immer dann wenn der pH – Wert unter 9 fällt.
- F- Wenn die Temperatur den pH – Wert beeinflusst, stellen Sie mit dem „Temperatur - kompensationstrimmer“ die im Schwimmbad herrschende Temperatur ein um eine automatische Korrektur des ermittelten ph – Wertes zu erhalten.
- G- Es darf weiters nicht vergessen werden, dass die Dosierflüssigkeit einige Zeit benötigt um sich im Wasser gleichmäßig zu verteilen, andernfalls wird der Wert auf dem Display einen anderen Wert als im Becken vorhanden anzeigen.

5.6 Kalibrierung

Alle Pool Controls werden bei 20° C kalibriert, eine geringe Einstellung ist vom Werk aus vorhanden. Dies wegen der allfällig verwendeten Elektroden und unterschiedlichen Temperaturen im Becken, speziell wegen der späteren vorrauszusehenden Beeinflussung des pH – Wertes vor Ort. Bitte beachten Sie, dass ein allfälliger Temperaturfehler mit dem „Temperaturkompensationstrimmer“ (10) ausgeglichen werden kann. Alle Bedienungselemente zur Kalibrierung befinden sich auf dem Frontpaneel. Diese Bedienungselemente sind notwendig für die regulären Kalibrierungsintervalle, da die Elektroden dazu tendieren ihre physiko – chemikalischen Eigenschaften zu verändern, aber auch um die Mess – Effektivität zu modifizieren.

Bei der Kalibrierung sollten die Puffer – Lösungen pH 4 und pH 7 verwendet werden wenn man im Säurebereich, und pH 9 und pH 7 wenn man im Laugebereich dosieren will.

Wir empfehlen die Kalibrierung jeden Monat wie unten beschrieben durchzuführen.

- Stellen Sie die im Becken vorhandene Temperatur mit dem Trimmer (10) ein.
- Tauchen Sie die Elektrode für ein paar Sekunden in Pufferlösung pH 7 ein (Wahlschalter auf „METER“).
- Drehen Sie den Trimmer Zero (8) bis das Display pH 7,00 anzeigt.
- Tauchen Sie die Elektrode für ein paar Sekunden in Pufferlösung pH 4 oder pH 9 ein.
- Drehen Sie den Trimmer „GAIN“ (7) bis das Display den Wert der verwendeten Pufferlösung anzeigt.
- Stellen Sie den Wahlschalter auf „SET“ und drehen Sie am Trimmer „Set“ (11) bis der gewünschte Sollwert am Display angezeigt wird, danach stellen Sie den Wahlschalter wieder auf „METER“.

POOL CONTROL Rx



Fig.12

6.0 Pool Control Dosierpumpe mit RX Regler

Dieses Gerät ist eine Dosierpumpe (Schlauchpumpe) mit eingebautem Redox – Regler um den Redox – Wert zu messen und über die Pumpe zu regulieren. Die POOL CONTROL Pumpe verwendet einen AUS – AN Modus um zu stoppen wenn der eingestellte Sollwert erreicht wird. Der Redox – Wert kann durch einige Umfeldfaktoren wie Temperatur, Druck und im Wasser anwesende elektrische Spannung beeinflusst und verfälscht werden.

Messbereich:

+/- 1.400 mV;

Auf Anfrage:

4 – 20 mA Ausgang und Relaisausgang.

6.1 Zubehör

- 1 flexible PVC Saugleitung transparent, Länge 2m
- 1 steifer PE Druckschlauch, weiss, Länge 2m
- 1 Dosierventil 3/8“ BSP m;
- 1 Saugfilter
- 1 Bedienungsanleitung

POOL CONTROL Rx

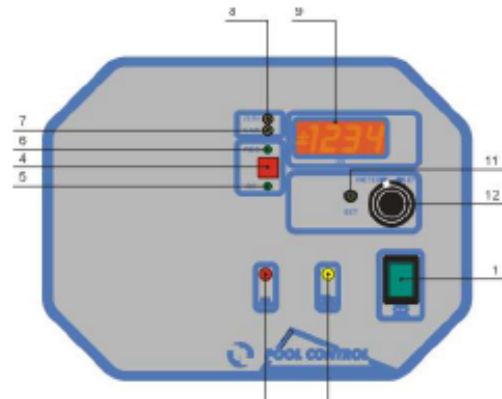


Fig. 14

5.3 Niveauschalter

Die Dosierpumpe ist mit einem Niveauschalteranschluss ausgestattet, Niveauschalter auf Anfrage. Wenn das Flüssigkeitsniveau im Behälter unter den Niveauschalter absinkt, Niveaularm und gelbe LED: Pumpe stoppt.

Der Niveaularm geht mit 5 Sekunden Verzögerung an.

5.4 Pumpenkontrolle pH

- 1- Aus/An Leuchtschalter „grün“
- 2- Niveaularm LED „gelb“
- 3- Pulsfrequenz LED „rot“
- 4- Red./Ox. Wahlschalter
- 5- Oxidyd - Signal – LED
- 6- Redox Signal – LED
- 7- Steilheitskalibrierung
- 8- Nullpunktkalibrierung
- 9- 4 stelliges Display
- 11- Sollwertkalibrierungstrimmer
- 12- Messen/Sollwert - Wahlschalter

5.6 Inbetriebnahme

- A- Installieren Sie die Pumpe wie in Kapitel 3.0 „**Pumpeninstallation**“ beschrieben.
- B- Platzieren Sie die Elektrode in den Elektrodenhalter.
- C- Verbinden Sie die Elektrode mit der Dosierpumpe mittels des BNC Steckers (T) und drehen Sie ihn um 90°.
- D- Stellen Sie den „Funktionswahlschalter“ (12) auf „SET“ und verwenden Sie den mitgelieferten Schraubenzieher um mit dem „Set“ (11) Trimmer den gewünschten Redoxwert einzustellen.
- E- Stellen Sie den Funktionswahlschalter auf „METER“. Verwenden Sie den „Red./Ox.“ Schalter (4) um den richtigen Eingriff (Oxidation oder Reduktion) zu wählen. Beispiel: wenn der Sollwert bei 700 mV liegt und eine Oxidation gewünscht wird, stellen Sie auf Ox.. Die Pumpe startet dann immer wenn der Wert unter 700 mV sinkt. Wenn Reduktion gewünscht wird stellen Sie den Schalter auf Red., in diesem Falle startet die Pumpe immer dann wenn der Wert über 700 mV steigt. Berücksichtigen Sie, dass der Redoxwert von einem variierendem pH – Wert beeinflusst wird; für diesen Fall empfehlen wir den POOL – CONTROL pH mitzuverwenden.
- F- Wenn die Temperatur den pH – Wert beeinflusst, stellen Sie mit dem „Temperatur - kompensations-trimmer“ die im Schwimmbad herrschende Temperatur ein um eine automatische Korrektur des ermittelten ph – Wertes zu erhalten.
- G- Es darf weiters nicht vergessen werden, dass die Dosierflüssigkeit einige Zeit benötigt um sich im Wasser gleichmäßig zu verteilen, andernfalls wird der Wert auf dem Display einen anderen Wert als im Becken vorhanden anzeigen.

6.6 Kalibrierung

Trennen Sie die Elektrode von der Pumpe schließen Sie den BNC – Stecker mit einem Schraubenzieher kurz. Dann verwenden Sie den mitgelieferten Plastik – Schraubenzieher um am Trimmer „0“ (8) solange zu drehen bis im Display 00 steht. Dann verbinden Sie die Elektrode mit der Pumpe und tauchen Sie diese für ein paar Sekunden in Pufferlösung 650 mV, danach drehen Sie am Trimmer „mV“ (7) bis der auf der Pufferlösung angegebene Wert (650 mV) im Display erscheint.

7.0 Fehlerbehebung der pH- Rx Pool Control Reihe

7.1 Mechanische Fehler

Da das System sehr robust ist, gibt es keine offensichtlich mechanische Fehler. Ab und zu gibt es vielleicht einen Verlust von Dosierflüssigkeit durch eine verlorene Anschlusschraube, oder der Schlauch hat ganz einfach einen Riss bekommen. In diesem Fall müssen beide ersetzt werden. Nach der Reparatur sollte die Pumpe von Flüssigkeitsresten gereinigt werden, welche das Pumpengehäuse angreifen könnten.

1 Hauptschalter ist an (rote LED an), Pumpe läuft aber Flüssigkeit wird nicht gefördert

- a Prüfen Sie ob die Schläuche richtig befestigt sind. Sollten die Schläuche geschwollen sein, überprüfen Sie die Beständigkeit des Schlauchmaterials gegenüber dem eingesetzten Chemikals.
- b Überprüfen Sie ob der Filter verstopft ist.
- c demontieren Sie Saug- und Druckventil und reinigen Sie diese.
- d Überprüfen Sie das Dosierventil auf Verstopfung.

7.2 Elektrische Fehler

1 Grüner Leuchtschalter (1) aus, Rote LED (3) aus, Pumpe läuft nicht

- a Prüfen Sie die Stromversorgung (Steckdose, Stecker, Hauptschalter ein), falls die Pumpe nicht läuft, kontaktieren Sie den Hersteller, Service – Dienst oder den nächsten Etatron – Händler.

2 Die Pumpe misst nicht korrekt

- a Prüfen Sie die Kalibrierung des Reglers
- b Prüfen Sie die Effektivität der Sonde

2 Die Pumpe läuft nicht trotz eingestellter Werte

- a Prüfen Sie ob der Sollwert richtig eingestellt ist.
- b Stellen Sie sicher dass der ACID/ALK. Oder der RED./OX. Schalter richtig eingestellt ist.

4 Der Flüssigkeitspegel ist unter den Niveauschalter gefallen, Alarm bleibt aus:

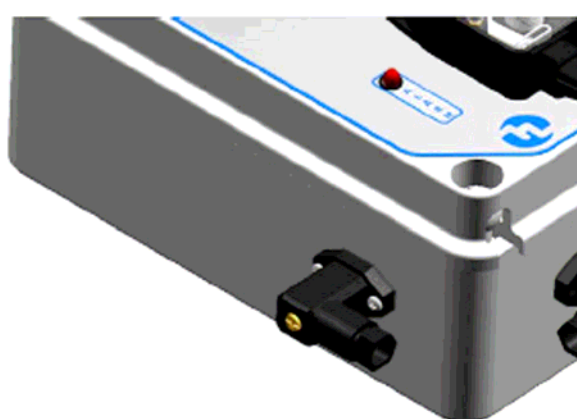
- a Prüfen Sie die Niveauschalerverbindung, schließen Sie die Pole am Anschluss kurz (Sektion 3.2 pos. 2), falls der Alarm funktioniert, schließen Sie den Niveauschalter wieder an; Falls der Alarm ausbleibt, kontaktieren Sie den Hersteller, Kundenservice oder Händler.

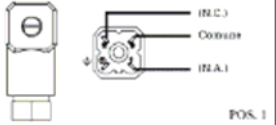

P.S. Wenn Sie die Pumpe aus der Anlage abmontieren, lassen Sie große Vorsicht bei der Demontage der Schläuche walten, es könnten noch Reste des Chemikals darin sein.

HYPHER POOL CONTROL

Dieser weiterentwickelte Pool Control unterscheidet sich vom Standard Produkt durch zwei wesentliche Merkmale:

1. Ein zusätzlicher Schutz – Alarm. Nach 22 Minuten Dosierung, entweder für pH oder Redox Dosierpumpe, stoppt der Hyper Pool Control die Dosierung und aktiviert den Alarmausgang wenn sich der Wert im Display trotz Dosierung nicht ändert. 22 Minuten ist das Limit, das anzeigt dass im Pool ein Problem ist. Beim Alarm geht eine Alarm – LED an, gleichzeitig zieht ein Relaisausgang, verfügbar N.C. und N.A. (Normal geschlossen und normal open), für ein externes Gerät (Licht, Hupe) an.
2. Während der Funktion des Hyper Pool Control ist die gleichzeitige Dosierung von pH und Redoxpumpe unterbunden. Damit werden ungewollte Reaktionen der beiden Chemikalien vermieden.



Verdrahtungsplan Stecker - Mutterteil	Funktionen und technische Informationen
	<p>Alarm Ausgang</p> <p>Konfiguration: Pin 1 = Normal offen Pin 2 = Normal geschlossen Pin 3 = Allgemein</p> <p> = nicht angeschlossen</p>